

Amt der Tiroler Landesregierung  
Lawinenwarndienst  
Abteilung III a 2

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
**Lagebericht** vom Donnerstag, den 2. 3. 1961, 8,30 Uhr.

In den letzten 24 Stunden haben die nördlichen Kalkalpen und der östliche Teil Nordtirols 20 bis 30 cm Neuschnee erhalten. Durch das Abflauen der Winde ist keine wesentliche Verschärfung der Lage eingetreten. Es besteht über der Waldgrenze allgemeine mäßige Schneebrettgefahr; auch Lockerschneelawinen sind zu erwarten.

Besondere Vorsicht ist an Süd- bis süd-ost gerichteten Hängen erforderlich. In Osttirol ist wieder nur wenig Neuschnee gefallen, sodaß nur geringe Schneebrettgefahr besteht.

Bearbeitet:

*H. Otto Schupp*